

## Vorschau: Dreimal M bei BMW und ein moderner Klassiker in neuem Kleid

**Dreimal M heißt es bei BMW. Die Münchener stellen in Kalifornien den M2 mit 272 kW / 370 PS starken 3,0-Liter-Sechszylinder und als, neues Topmodell der X4-Reihe den M40i vor, dessen Motor mit zehn PS weniger auskommen muss. Last, but not least startet pünktlich zum Frühjahr auch das neue Mini Cabrio. Los geht es bei 21 900 Euro, der Cabrio-Modus für die Klimaanlage oder der Regenwarner sind dann allerdings noch nicht an Bord. Unser Fahrbericht widmet sich einem modernen Klassiker im neuen Kleid: Puristen mögen beim MX-5 die Abkehr von der bisherigen runden Designlinie beklagen, an den Vorzügen des Roadsters ändert das aber nichts. Im Gegenteil, Mazda hat die Tugenden seines Kultautos in der vierten Auflage nochmals gesteigert.**

Die US-Verkehrssicherheitsbehörde NHTSA hat klargestellt, dass sie Computer als Führer eines Kraftfahrzeugs durchaus anerkennt, setzt aber in bestimmten Situationen immer noch Menschen am Steuer voraus. Autos ohne Lenkrad oder Pedale wird es daher vorerst nicht geben. Derweil denkt Präsident Barack Obama über eine Sondersteuer auf Öl nach.

Audi lädt zum Tech-Day in Sachen Quattroantrieb ein und Continental führt in Österreich seine Winterreifen vor. Darüber hinaus finden Sie wie gewohnt tagesaktuell Meldungen rund um Auto und Motorrad sowie Berichte über die Entwicklungen in der Automobilwirtschaft und Nachrichten aus der Verkehrspolitik. (ampnet/jri)

## Bilder zum Artikel

---



BMW M2 Coupé.

---



BMW X4 M40i.

---



Mini Cooper Cabrio.

---



Mazda MX-5.

---